



Ev.-Luth. Pfarrsprengel
Dargun-Neukalen
Gnoiener Land

Kirche Brudersdorf



Gemeindebrief

4/2026 · September-November

»Denn wie der Leib einer ist und hat doch viele Glieder, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus.«

1. Kor 12,12

Bestimmt kennen Sie die Fabel von der Grille und der Ameise, in der die Ameise den ganzen Sommer und Herbst über ackert und schuftet, um Vorräte für den Winter anzulegen, während die Grille die warmen Tage nutzt, um fröhlich zu fiedeln und das Leben zu genießen.

Als ich Kind war, da endete diese Fabel in meinem Schulbuch damit, dass die Ameise im kalten Winter satt und zufrieden in ihrem warmen Bau saß und der Kälte trotzte, während die Grille draußen jämmerlich erfror. Was für eine traurige Geschichte und natürlich dafür gedacht, Kindern Angst zu machen, um ihnen die Faulheit auszutreiben. Wenn man diese Fabel aber heute in Kinderbüchern liest, dann endet sie ganz anders: mit einer Win-Win-Situation. In der modernen Version lädt die Ameise die Grille im kalten Winter zu sich nach Hause ein und beide tanzen zur Geigenmusik der Grille, während sie sich an den Vorräten der Ameise gütlich tun. Die Moral dieser Geschichte ist, dass den Menschen ganz unterschiedliche Gaben geschenkt sind und jede und jeder sich damit einbringen kann. Die Ameise ist gut in körperlicher Arbeit und Organisieren. Rumrennen und Vorräte anlegen, das liegt ihr. Die Grille ist eher der schöngeistige Typ und trägt mit ihrer Kreativität und Musik zum Zeitvertreib der Ameise bei. Zusammen haben sie es im Winter richtig schön.

Der Oktober ist die Zeit für Erntedank. Wir danken Gott für die Gaben der Ernte, die er uns geschenkt hat. Aber auch hier gilt, dieses Fest ist nicht nur eins für Landwirte und Hobbygärtner, die für den Ertrag ihrer Arbeit danken. Dieses Fest ist eins für alle Menschen, die einerseits dafür danken können, dass sie genug zu essen haben und viele Menschen ihre Gaben dafür einsetzen, dass ihre Lebensmittel produziert werden. Andererseits ist es ein Fest des Dankes überhaupt. Wir sind eingeladen, Gott für alle Gaben und Talente zu danken, die uns mitgegeben sind: Säen, Ernten, Organisieren, Musizieren, Malen, Tanzen, Schreiben, Lehren und was uns sonst noch so gegeben ist. Nur wenn wir aus einer Fülle von Gottes Gaben schöpfen können, machen wir uns das Leben so richtig schön. Dieser Tage merke ich wieder besonders, wie wenig wir noch die Unterschiedlichkeit zu schätzen wissen. Uns Menschen kommt immer mehr die Fähigkeit abhanden, Unterschiedlichkeit als Geschenk zu begreifen statt als Angriff auf unsere persönlichen Lebensentwürfe. Die Grille soll lieber draußen erfrieren, statt sich an meinen Vorräten zu erfreuen, auch wenn ich dann vor Langeweile umkomme. Unser kirchliches Ideal ist jedoch ein anderes. Ich träume von einer Kirche, in der Menschen nebeneinander sein können, auch wenn sie grundverschieden sind. Ich wünsche uns allen, dass wir zur Zeit von Erntedank dankbar sein können dafür, wie Gott uns gemacht hat und dankbar dafür, dass es Menschen gibt, die unsere Mängel ausfüllen. Damit weniger Grillen draußen jämmerlich sterben, sondern mehr Fülle und Tanz herrscht in unseren Häusern und Kirchen.

Bleiben Sie behütet
Ihre Pastorin *Brunke Ziemann*

»... und vergiss nicht, was Gott dir Gutes getan hat.«

Psalm 103,2

Ich möchte nicht vergessen, was Gott mir Gutes getan hat in den letzten fünf Monaten in vielen guten Begegnungen mit Menschen in Dargun-Neukalen-Gnoiener Land. Und darum möchte ich die Gelegenheit nutzen, auch hier im Gemeindebrief nochmal herzlich DANKE zu sagen für die Offenheit, die ich hier erlebe und für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben; für die Verbundenheit mit Euch im Pfarrsprengel. Das alles hat mir sehr geholfen, mich auf meinen neuen Berufsabschnitt einzustellen und mich in die dienstliche Situation als „Vertretungs-Pastorin“ hineinzufinden.

Doch als ich mich vor etwa einem Jahr für diese Stelle entschieden hatte, ist mir auch bewusst gewesen, dass ich als Vertretungspastorin jederzeit und spontan „abberufen“ werden kann: in eine Gemeinde, wo der Vertretungsdienst dann jeweils aktuell noch notwendiger ist. Und nun ist es soweit: Ab September 2026 werde ich vorläufig in der Kirchengemeinde Lohmen/ Pfarrsprengel Bützow eingesetzt.

So müssen wir nun schon wieder Abschied nehmen. Aber mein Wohnsitz bleibt ja nun Teterow ... Und das bedeutet weiterhin Nachbarschaft zu Neukalen/Dargun und zum Gnoiener Land. Und durch die Verwurzelung im Glauben bleiben wir ohnehin weiter miteinander verbunden. Ich werde auch in Zukunft noch manches Mal das

eine oder andere Gotteshaus in der weiten Mecklenburger Schweiz aufsuchen, ob „dienstlich“ oder als Gast. Die Kolleginnen und Kollegen im Gnoiener Land und Dargun-Neukalen können mich weiterhin anfragen, wenn ein Vertretungsdienst gebraucht wird. Ich will mich gern bemühen, auch künftig Zeit für Sie und Euch in meinem Terminkalender zu finden.

In herzlicher Dankbarkeit
Pastorin Gudrun Schmiedeberg



Gelegenheit zum Austausch

über die Zukunft des Friedhofs in Brudersdorf mit Pastorinnen, Kirchenältesten und Dorfgemeinschaft

...Unter dieser Überschrift hatte die Kirchengemeinde Dargun-Neukalen am 8. Juli 2026 zur Gemeindeversammlung in die Brudersdorfer Kirche eingeladen. Was so harmlos in der Einladung klang, war in der Realität ziemlich energiegeladen. Viele Einwohner und interessierte Menschen, ob Kirchenmitglied oder nicht, waren der Einladung gefolgt. In einer offenen und ehrlichen Diskussion war Gelegenheit, seinem Ärger Luft zu machen, auf Vorwürfe und Anfragen einzugehen und Ideen und Lösungsvorschlägen Raum zu geben. Alte Kirchenmauern halten viel aus. So ein Gotteshaus gibt Halt. Und es wurde auch deutlich, wie sehr den Brudersdorfern ihr Friedhof und auch ihr Kirchengebäude am Herzen liegen.

Eine wunderbare Erfahrung für mich war dann drei Tage später am Sonnabend der Friedhofseinsatz: Man hatte sich kurzfristig zum Mäh- und Aufräumeinsatz von 9 bis 11 Uhr verabredet. Als ich um dreiviertel 9 an der Kirche ankam, waren einige Männer schon seit einigen Stunden beim Mähen. Sie hatten ihre privaten Arbeitsgeräte inklusive Sprit mitgebracht. Zwei Helfer hatten auch schon am Freitagabend vorgearbeitet. Insgesamt etwa 25 Helferinnen und Helfer opferten Zeit und Kraft an diesem Sonnabendvormittag, freuten sich auch an der Gemeinschaft und blickten

um 11 Uhr beim Abschlussgetränk zufrieden und stolz auf den komplett gepflegten riesigen Brudersdorfer Friedhof. Anschließend wurde zur künftigen Unterbringung und Wartung des Friedhofsrasenmähers beraten, inklusive Einleitung entsprechender praktischer Schritte. Sechs Männer aus dem Dorf verabredeten verbindlich, wer von ihnen für welches Friedhofsareal das Mähen künftig ehrenamtlich übernimmt. Außerdem möchten einige Helfer und Helferinnen sich regelmäßig 1 x monatlich zu Aufräumarbeiten und zum Hacken und Pflegen des Hauptweges, auch um die Kirche herum verabreden. In letzter Zeit hat sich Frau Westphal (allein in diesem Jahr bereits sechsmal) einsam mit dem Weg-Hacken abgemüht.

So wurden nun **verbindliche Termine für die nächsten Friedhofseinsätze in Brudersdorf festgelegt: immer am letzten Sonnabend des Monats: am 29. August, am 26. September und am 31. Oktober, jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr.** Wer Zeit hat, kommt dann mit dazu, zum Hacken bzw. zu Aufräumarbeiten. Für die Mäharbeiten teilen sich einige Freiwillige ihre Zeit und Einsatztermine selbst ein, nach Bedarf und nach beruflichen Gegebenheiten. Herr Hensel erklärte sich dankenswerter Weise dafür bereit, immer rechtzeitig an die Befüllung der Spritkanister zu denken und an die Pflege des Rasentraktors. Diese Auslagen werden von der Friedhofskasse erstattet. **Im Herbst soll zum Abschluss der Saison dann mal ein schönes Helferfest stattfinden, wobei die Kirchengemeinde dann für Verpflegung und Getränke sorgen wird.**

Außerdem sind auch weitere Ideen noch nicht vom Tisch, wie u.a. die Gründung eines Fördervereins, das Thema „Probefahrt

Mähroboter“ und „Benefizveranstaltungen Mähroboter“. Als Kirchengemeinde haben wir für November 2026 auch noch das 160jährige Jubiläum der Brudersdorfer Kirche im Blick. Hoffen wir, dass die Verbundenheit mit dem alten Friedhof auch künftig die Dorfgemeinschaft lebendig hält. Es ist uns doch allen zu wünschen, dass wir unsere kostbare Lebenskraft nicht am Ärger zerreiben, sondern daraus gelingende Begegnungen entwickeln und uns gegenseitig stärken, auch in Freude an gemeinsamer Arbeit.

Vertretungspastorin
Gudrun Schmiedeberg

Gemeinde- frühstück

in Gnoien

10. September 2026 von
09:30 Uhr – ca. 11:30 Uhr

08. Oktober 2026 von
09:30 Uhr – ca. 11:30 Uhr

12. November 2026 von
09:30 Uhr – ca. 11:30 Uhr



Gemeindecafé

in Altkalen/Boddin

08. September 2026 um 14:00 Uhr
13. Oktober 2026 um 14:00 Uhr
10. November 2026 um 14:00 Uhr

in Basse

09. September 2026 um 14:00 Uhr
11. November 2026 um 14:00 Uhr

in Gnoien

03. September 2026 um 14:00 Uhr
01. Oktober 2026 um 14:00 Uhr
05. November 2026 um 14:00 Uhr

Walkendorf

14. Oktober 2026 um 14:00 Uhr



Gemeinde- nachmittage



in Dargun

03. September 2026 um 14:00 Uhr
01. Oktober 2026 um 14:00 Uhr
05. November 2026 um 14:00 Uhr

in Levin

10. September 2026 um 14:30 Uhr

in Beestland

15. Oktober 2026 um 14:30 Uhr

in Upost

26. November 2026 um 14:00 Uhr

in Neukalen

07. September 2026 um 14:00 Uhr
05. Oktober 2026 um 14:00 Uhr
02. November 2026 um 14:00 Uhr

in Groß Methling

24. September 2026 um 15:00 Uhr
22. Oktober 2026 um 15:00 Uhr
19. November 2026 um 15:00 Uhr

Nicht 75 sondern 120 Jahre Posaunenchor Dargun

Am Sonntag, dem 5. Juli 2026 fand in der Pfarrkirche von Dargun der Festgottesdienst zum 75-jährigen Jubiläum des Darguner Posaunenchores statt. Unter der Leitung des Landesposaunenwartes Martin Huss spielten mehr als 30 Bläserinnen und Bläser aus Dargun, Demmin, Gnoien, Beggerow, Eixen/Semlow, Jarmen, Rostock und Berlin. Zur Stärkung der Teilnehmenden, sorgten einige Gemeindemitglieder nach der Generalprobe am Morgen für ein zünftiges Mittagessen mit Soljanka und Tomatensuppe.

Begleitet wurde das Konzert von der Kantordin des Pfarrsprengels Petra Leupold-Elert an der Orgel und dem engagierten Gesang der zahlreichen Konzertbesucher. Das festliche Programm enthielt insgesamt 15 Musikstücke und neben Chorälen auch Stücke aus den Musikrichtungen Spirituals, Soul und Swing.

Anhand von alten Schriften eines Gemeindemitgliedes konnte festgestellt werden, dass die erste Nennung eines Posaunenchores in Dargun aus dem Jahre 1906 stammt. Somit wurde aus dem 75-jährigen Jubiläum ein 120-jähriges.

Während des Festaktes wurden Bläserinnen und Bläser mit der Ehrennadel für die Teilnahme im Posaunenchor ausgezeichnet.

Zum Ende des Festgottesdienstes sprach die Pastorin Brunke Ziemann allen Anwesenden Gottes Segen zu.

Bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus fand dieser Festtag für die Bläserinnen und Bläser bei guter Laune einen schönen Abschluss.

Musik verbindet – werden Sie Teil unserer Posaunenchöre

Für die weitere Arbeit und Entwicklung des Posaunenchores in Dargun und auch Gnoien suchen wir aktive Unterstützung. Wer bereits ein Blechblasinstrument spielen kann, ist herzlich eingeladen mit uns gemeinsam zu musizieren. Geprobt wird für den **Posaunenchor Dargun montags** in der Zeit von **19:00 Uhr bis 20:30 Uhr** im Pfarrhaus in Dargun und für den **Posaunenchor Gnoien donnerstags** in der Zeit von **19:30 Uhr bis 21:00 Uhr** im Pfarrhaus in Gnoien.

Des Weiteren gibt es bei Interesse die Möglichkeit, das Musizieren auf einem Blechblasinstrument zu erlernen. **Es wird eine fundierte Ausbildung auf der Trompete, Posaune, Tenor-Bariton-Waldhorn und Tuba angeboten.** Dafür steht der Leiter des Posaunenchores, Andreas Ziegert, bereit. Er hat über 40 Jahre als Lehrer und Fachgruppenleiter für Blechblasinstrumente an der Joseph-Schmidt-Musikschule in Berlin Treptow-Köpenick gearbeitet und gleichzeitig als Ensembleleiter erfolgreich gewirkt. **Interessierte (Schüler/innen und auch Erwachsene) können sich sehr gerne an die Kirchenbüros in Dargun und Gnoien wenden. Es werden dann weitere Kontakte und Ansprechpartner vermittelt.**

Andreas Ziegert

Wer singt, lebt länger!



Jede/r kann singen!!! Wir beweisen es Ihnen – kommen Sie gerne vorbei! Sie sind auf der Suche nach einem erfüllenden Hobby vor der Haustür? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten: Fröhliches Singen mit einer tollen Chorleiterin
Nette Gesangspartner
Soziale Kontakte
Christliche und weltliche Lieder
Gemeinsame Auftritte
Gemeinsame Feste

Unsere Probenzeiten in den Pfarrhäusern:
Dargun: dienstags 19:00 Uhr
Gnoiien: mittwochs 19:00 Uhr
Neukalen: donnerstags 18:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Petra Leupold-Elert
Tel.: 0151/56061356



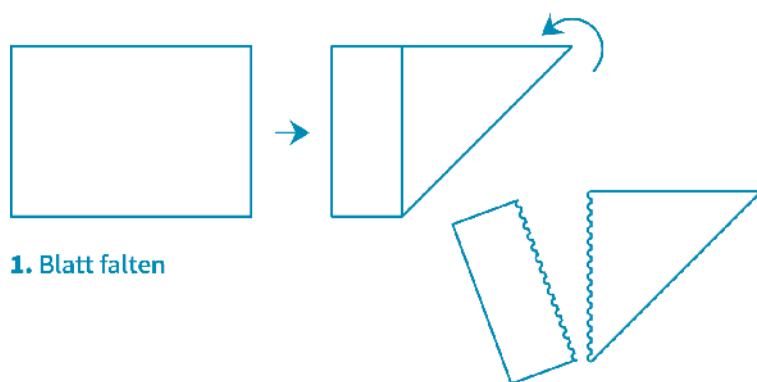
Einladung zur Hubertusmesse



am Samstag, 24. Oktober 2026
um 16:00 Uhr
in der St. Andreaskirche Brudersdorf

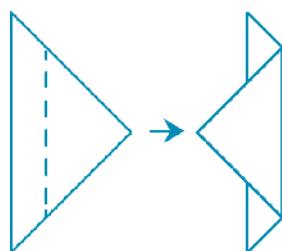
mit den Jagdhornbläsern
Insel Usedom e.V.

*Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur
Deckung der Kosten wird gebeten.*

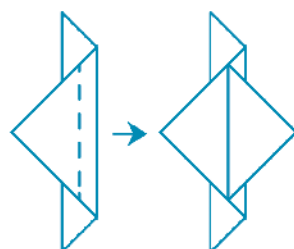


1. Blatt falten

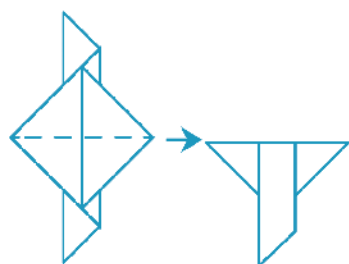
2. Rand abtrennen



3. Etwa zwei Drittel der Fläche umknicken



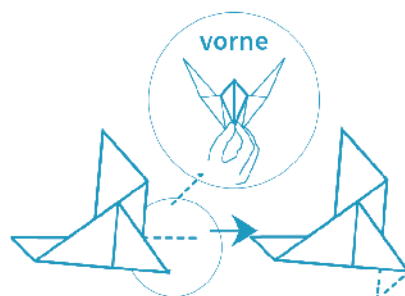
4. Etwa drei Viertel des oberen Dreiecks auf falten



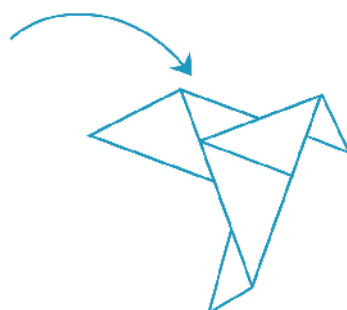
5. Zusammenklappen



6. Flügel auf beiden Seiten hochklappen



7. Spitze nach innen einstülpen und ...



8. Dem Frieden nachjagen

Krippenspiele im Pfarrsprengel

Wer hat Lust, dabei zu sein?

Eltern mit Kindern, Schulkinder, Jugendliche, Erwachsene... alle an einer Mitwirkung Interessierten sind herzlich willkommen! Dabei sein ist alles: Bühnenbild & Kostüme wollen gestaltet sein und natürlich sind Menschen gesucht, die in eine Rolle des Weihnachtsspiels schlüpfen möchten. Wir gestalten miteinander das, was uns möglich ist und freuen uns, wenn auf diese Weise die Adventszeit für alle zu etwas Besonderem wird.

Krippenspiel DARGUN

Erstes Probentreffen: **Donnerstag, 24. September 2026, 17:30 Uhr**
Pfarrkirche Dargun

Aufführungstermin: 20. Dezember 2026,
16:30 Uhr Pfarrkirche Dargun
Information/Anmeldung: bei
GP Timo Haunschild

Weihnachtsmusical GNOIENER LAND

Erstes Probentreffen: **Montag, 30. November 2026, 17:30 Uhr**
Pfarrhaus Gnoien

Aufführungstermin: Sonntag, 29. Dezember 2026, 16:00 Uhr St. Marien-Kirche Gnoien
Information/Anmeldung: bei
GPin Susanne Schulz, P Jens-Uwe Goeritz

Krippenspiel NEUKALEN

Erstes Probentreffen: **Mittwoch, 30. September 2026, 16:00 Uhr**
Pfarrhaus Neukalen

Aufführungstermin: 12. Dezember 2026,
St. Johanneskirche Neukalen – nachmittags im Rahmen des Weihnachtsmarktes
Information/Anmeldung: bei
GP Timo Haunschild

Schmücken für Erntedank

Altkalen, Samstag, 26. September
ab 09:00 Uhr

Levin, Freitag, 02. Oktober ab 17:00 Uhr

Dargun, Freitag, 02. Oktober ab 16:00 Uhr

In **Neukalen & Schorrentin** sind Kirchen vom **28. September – 03. Oktober** in der Zeit von **10:00–18:00 Uhr** geöffnet.



Lebendiger Adventskalender 2026

Offene Türchen im Pfarrsprengel gesucht

„Ich fühle mich noch gar nicht richtig weihnachtlich.“ Diesen Satz höre ich in den Tagen vor Weihnachten sehr häufig. Vielleicht würde es helfen, wenn man im Advent öfter mal in geselliger Runde ein Adventsliedchen singt, einen Glühwein schlürft und sich an einer Feuerschale wärmt. Das soll jetzt in unserem Sprengel möglich werden, denn ab diesem Dezember hätten wir auch für uns gern einen Lebendigen Adventskalender, in dem sich an jedem Tag im Dezember irgendwo gegen 17:00 Uhr ein Haustürchen oder Gartentörchen öffnet, um Adventslustige in Garten oder Wohnstube zu empfangen. Dafür suchen wir noch Gastgeberinnen und -geber. Es braucht nicht viel, um Teil des Adventskalenders zu werden. Es wird immer jemand aus dem Team der Hauptamtlichen mit Instrument dabei sein und dafür sorgen, dass gesungen werden kann. Und wenn man dann noch ein Plätzchen oder einen

Glühwein anbieten möchte oder eine Weihnachtsgeschichte vorliest, die man schon immer besonders geliebt hat, dann ist das dann schon sehr viel – muss aber auch nicht sein. Es geht nicht um aufwendiges Programm, sondern in erster Linie um Begegnung und Gemeinschaft und dafür braucht es vor allem freundliche Menschen.

Wenn Sie sich vorstellen könnten, an einem Dezembertag um 17:00 Uhr, oder wann es in Ihren Zeitplan besser passt, Ihre Tür zu Hof oder Wohnzimmer zu öffnen oder sich erstmal überhaupt informieren möchten, wie das so gehen könnte, dann melden Sie sich gern bei Pastorin Ziemann (0176/6080993, brunke.ziemann@elkm.de) oder in den Gemeindebüros.

Trauen Sie sich! Man kann eigentlich nur gewinnen, vor allem weihnachtliche Gefühle.



Konzerte in Dargun-Neukalen und Gnoiener Land

Datum/Zeit	Kirche/Ort	Konzert
03.09.2026 19:00 Uhr	Schorrentin	artists MV unplugged
06.09.2026 19:00 Uhr	Levin	Nyckelharpa-Konzert mit Gernot Fischer
10.09.2026 19:00 Uhr	Wasdow	artists MV unplugged
17.09.2026 19:00 Uhr	Basse	artists MV unplugged
19.09.2026 17:00 Uhr	Boddin	Musikalischer Blumenstrauß Solistenkonzert
26.09.2026 17:00 Uhr	Schorrentin	Konzert mit Christian Kabuß
10.10.2026 16:00 Uhr	Behren-Lübchin	Schlagergottesdienst mit Seaside
10.10.2026 17:00 Uhr	Neukalen	Konzert mit Christian Kabuß
28.11.2026 13:00–17:00 Uhr	Walkendorf im Speiseraum der Schule	Adventsmarkt
28.11.2026 15:30 Uhr	Schlakendorf	Adventsglühen
28.11.2026 16:00 Uhr	Boddin	Adventskonzert
28.11.2026 17:00 Uhr	Levin	Adventsliedersingen
05.12.2026 16:00 Uhr	Gnoien	Adventskonzert

Worte, die tragen – Gedanken und Impulse

Besser eine Hand voll mit **Ruhe**
als beide **Fäuste voll mit Mühe**
und **Haschen nach Wind.** «

KOHELET 4,6

Monatsspruch **SEPTEMBER 2026**

Zur **Freiheit** hat uns **Christus** befreit!
So steht nun fest und lasst euch nicht wieder
das **Joch der Knechtschaft** auflegen! «

GALATER 5,1

Monatsspruch **OKTOBER 2026**

Der **HERR** wird **Recht** schaffen zwischen den Nationen
und viele Völker zurechtweisen. Dann werden sie ihre
Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre
Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert,
Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den **Krieg.** «

JESAJA 2,4

Monatsspruch **NOVEMBER 2026**

DATUM	UHRZEIT	ORT	INFO	GOTTESDIENSTLEITUNG
Sonntag 06.09.2026	10:00 Uhr	Altkalen	Gottesdienst – SPECIAL: Wir können auch anders: Vorgesungen- Zugetextet	Team
	14:00 Uhr	Neukalen	Schulkinderseg- nungsgottesdienst mit Gemeindefest & Chor	GP Timo Haunschild
Freitag 11.09.2026	09:30 Uhr	Gnoien	Tagespflege am Park	Pn Dörte Hasenpusch
	10:15 Uhr	Gnoien	Maria Martha Haus	Pn Dörte Hasenpusch
Sonntag 13.09.2026	09:00 Uhr	Groß Methling		Pn Brunke Ziemann
	10:30 Uhr	Gnoien	Jubelkonfirmation	P Jens-Uwe Goeritz GPin Susanne Schulz
	10:30 Uhr	Basse	Jubelkonfirmation	Pn Gudrun Schmiedeberg
	10:30 Uhr	Dargun		P Jens-Uwe Goeritz
Mittwoch 16.09.2026	15:00 Uhr	Dargun	Wohnpark	P Jens-Uwe Goeritz
	16:00 Uhr	Dargun	AWO-Heim	P Jens-Uwe Goeritz
Sonntag 20.09.2026	09:00 Uhr	Boddin		P Jens-Uwe Goeritz
	10.30 Uhr	Neukalen		P Jens-Uwe Goeritz
	14.00 Uhr	Dargun	Jubelkonfirmation	Pn Brunke Ziemann
Mittwoch 23.09.2026	10:00 Uhr	Gnoien	DRK Tagespflege	Pn Brunke Ziemann
Samstag 26.09.2026	14:00 Uhr	Wasdow	Erntedank	P Jens-Uwe Goeritz GPin Susanne Schulz

DATUM	UHRZEIT	ORT	INFO	GOTTESDIENSTLEITUNG
Sonntag 27.09.2026	10:30 Uhr	Altkalen	Erntedank	P Jens-Uwe Goeritz
	14:00 Uhr	Dalwitz	Erntedank mit anschließender Kaffeetafel	P Jens-Uwe Goeritz GPin Susanne Schulz
Freitag 02.10.2026	15:15 Uhr	Gnoien	Erntedank Maria Martha Haus	GPin Susanne Schulz
Sonntag 04.10.2026	09:00 Uhr	Gnoien	Erntedank	GPin Susanne Schulz
	10:30 Uhr	Dargun	Erntedank	Pn Brunke Ziemann
	10:30 Uhr	Schorrentin	Erntedank	GP Timo Haunschild
	14:00 Uhr	Levin	Erntedank mit Kaffeetafel	GP Timo Haunschild
	14:00 Uhr	Groß Methling	Erntedank	Pn Brunke Ziemann
Freitag 09.10.2026	19:00 Uhr	Boddin	Taizé	P Jens-Uwe Goeritz GPin Susanne Schulz
Samstag 10.10.2026	16:00 Uhr	Behren- Lübchin	Schlagergottes- dienst mit SEESIDE	P Jens-Uwe Goeritz
Sonntag 11.10.2026	09:00 Uhr	Gnoien		P Jens-Uwe Goeritz
	10:00 Uhr	Neukalen	Jubelkonfirmation	Pn Brunke Ziemann
	10:30 Uhr	Basse		P Jens-Uwe Goeritz
Mittwoch 14.10.2026	10:00 Uhr	Gnoien	DRK Tagespflege	Pn Dörte Hasenpusch
	15:00 Uhr	Dargun	Wohnpark	P Jens-Uwe Goeritz
	16:00 Uhr	Dargun	AWO-Heim	P Jens-Uwe Goeritz
Samstag 17.10.2026	19:00 Uhr	Altkalen	Wohnzimmerkirche mit Pilgern ab 18:00 Uhr Altkalen mit Imbiss	P Jens-Uwe Goeritz
Sonntag 18.10.2026	09:00 Uhr	Boddin		P Jens-Uwe Goeritz

DATUM	UHRZEIT	ORT	INFO	GOTTESDIENSTLEITUNG
Freitag 23.10.2026	09:30 Uhr	Gnoien	Tagespflege am Park	Pn Dörte Hasenpusch
	10:15 Uhr	Gnoien	Maria Martha Haus	Pn Dörte Hasenpusch
Samstag 24.10.2026	16:00 Uhr	Brudersdorf	Hubertusmesse	GP Timo Haunschild
Sonntag 25.10.2026	09:00 Uhr	Gnoien		Pn Brunke Ziemann
	09:00 Uhr	Walkendorf		P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Dargun		P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Altkalen		Pn Brunke Ziemann
Reforma- tionstag Sonntag 31.10.2026	11:00 Uhr	Neukalen	Regionalgottes- dienst	Team
Sonntag 01.11.2026	10:00 Uhr	Finkenthal	Gottesdienst: SPECIAL: Literatur- gottesdienst Erich Kästner vom Glück	P Jens-Uwe Goeritz
Sonntag 08.11.2026	09:00 Uhr	Gnoien	Eröffnung der Friedensdekade	P Jens-Uwe Goeritz
	09:00 Uhr	Groß Methling		Pn Brunke Ziemann
	10:30 Uhr	Dargun	Gestaltet von den Konfis	Gp Timo Haunschild
	10:30 Uhr	Basse	Eröffnung der Friedensdekade	P Jens-Uwe Goeritz
Montag 09.11.2026	19:00 Uhr	Gnoien	Friedensgebet	P Jens-Uwe Goeritz
Mittwoch 11.11.2026	17:00 Uhr	Levin	Andacht zum Martinstag mit anschließendem Fackelumzug	GP Timo Haunschild Feuerwehr Zarnekow
	17:30 Uhr	Gnoien	Andacht zum Martinstag mit anschließendem Fackelumzug & Grillen	GPin Susanne Schulz

DATUM	UHRZEIT	ORT	INFO	GOTTESDIENSTLEITUNG
Donnerstag 12.11.2026	19:00 Uhr	Gnoi en	Friedensgebet	P Jens-Uwe Goeritz
Freitag 13.11.2026	09:30 Uhr	Gnoi en	Tagespflege am Park	Pn Dörte Hasenpusch
	10:15 Uhr	Gnoi en	Maria Martha Haus	P Jens-Uwe Goeritz GPin Susanne Schulz
	19:00 Uhr	Gnoi en	Taizé Friedensgebet	P Jens-Uwe Goeritz GPin Susanne Schulz
Volkstrauer- tag Sonntag 15.11.2026	09:00 Uhr	Brudersdorf Friedhof	Andacht mit Kranzniederlegung	Pn Brunke Ziemann
	09:00 Uhr	Boddin		P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Neukalen	mit Kranzniederlegung	P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Dargun Fried- hof	Andacht mit Kranz- niederlegung	Pn Brunke Ziemann
	10:30 Uhr	Levin	Andacht mit Kranz- niederlegung	GP Timo Haunschild
	14:00 Uhr	Gnoi en Alter Friedhof	Andacht mit Kranz- niederlegung und anschließendem Kaffee trinken im Pfarrhaus	P Jens-Uwe Goeritz
Buß- & Bettag Mittwoch 18.11.2026	10:00 Uhr	Gnoi en	DRK Tagespflege	Pn Brunke Ziemann
	15:00 Uhr	Dargun	Wohnpark	Pn Brunke Ziemann
	16:00 Uhr	Dargun	AWO-Heim	Pn Brunke Ziemann
	17:30 Uhr	Dargun		P Jens-Uwe Goeritz
	19:00 Uhr	Gnoi en	mit Abschluss Friedensdekade	P Jens-Uwe Goeritz

DATUM	UHRZEIT	ORT	INFO	GOTTESDIENSTLEITUNG
Samstag 21.11.2026	10:30 Uhr	Levin	Andacht zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	GP Timo Haunschild
	14:00 Uhr	Groß Methling	Andacht zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	GP Timo Haunschild
	14:00 Uhr	Finkenthal	Andacht zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	P Jens-Uwe Goeritz
Ewigkeits- sonntag 22.11.2026	09:00 Uhr	Behren- Lübchin	mit Abendmahl	GPin Susanne Schulz
	09:00 Uhr	Gnoien	mit Abendmahl	P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Basse	mit Abendmahl	GPin Susanne Schulz
	10:30 Uhr	Neukalen	mit Abendmahl	Pn Brunke Ziemann
	11:00 Uhr	Walkendorf	mit Abendmahl	P Jens-Uwe Goeritz
	14:00 Uhr	Boddin	mit Abendmahl	P Jens-Uwe Goeritz
	14:00 Uhr	Dargun	mit Abendmahl	Pn Brunke Ziemann
	14:00 Uhr	Altkalen	mit Abendmahl	GPin Susanne Schulz
Freitag 27.11.2026	09:30 Uhr	Gnoien	Tagespflege am Park	Pn Dörte Hasenpusch
	10:15 Uhr	Gnoien	Maria Martha Haus	Pn Dörte Hasenpusch
1. Advent 29.11.2026	11:00 Uhr	Gnoien	Familiengottes- dienst	GPin Susanne Schulz
	14:00 Uhr	Groß Methling	Kirchweihjubiläum mit Propst Dirk Fey	Pn Brunke Ziemann
2. Advent 06.12.2026	09:00 Uhr	Boddin		P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Basse		P Jens-Uwe Goeritz
	10:30 Uhr	Dargun	Familiengottes- dienst mit Vorschulkinderchor	GP Timo Haunschild
	14:00 Uhr	Finkenthal		P Jens-Uwe Goeritz

Friedensgebete im Rahmen der Friedensdekade



2026 St. Marien – Kirche Gnoien

Sonntag, 08.11.2026 – 09:00 Uhr

Gottesdienst zur Eröffnung der
Friedensdekade

Montag, 09.11.2026 – 19:00 Uhr

Friedensgebet

Donnerstag, 12.11.2026 – 19:00 Uhr

Friedensgebet

Freitag, 13.11.2026 – 19:00 Uhr

Taizé – Friedensgebet

Volkstrauertag, 15.11.2026 – 14:00 Uhr

Alter Friedhof Gnoien, dann Kaffee im
Pfarrhaus

Mittwoch, 18.11.2026 – 19:00 Uhr

Abschlussgebet Friedensdekade

Letzte-Hilfe-Kurs



In diesem für Sie kostenlosen Kurs geht es darum, Tipps und Hilfestellungen zu lernen, um sterbende Menschen zu begleiten. In 4 Stunden lernen wir, was im Angesicht des Todes praktisch möglich ist und kommen dabei miteinander ins Gespräch. In einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre vermittelt der Kurs grundlegendes Wissen über das Sterben als Teil des Lebens. In vier Modulen geht es um Themen wie die Linderung von Leiden, den Umgang mit Abschied und die Möglichkeiten der

Vorsorge. O-Töne von Kursteilnehmende aus anderen Kursen sind z.B.: „Es war sehr informativ und gleichzeitig berührend.“ oder „Ich habe viele praktische Tipps mitgenommen und fühle mich sicherer im Umgang mit diesem Thema.“

Am 12. September 2026 wird der Kurs von 10:00–14:30 Uhr in 17159 Dargun, Burgstr. 9 (Pfarrhaus) angeboten.

So wie Erste Hilfe Leben rettet, hilft Letzte Hilfe dabei, Menschen würdevoll auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Interessierte können sich ab sofort in jedem Gemeindebüro anmelden.

Herzliche Einladung!

Für die Anmeldung wird der Vorname und der Name gebraucht ggf. für Rücksprachen auch Telefon oder E-Mail.

Rückblick auf die Kinderfreizeit 2026

An der Kinderfreizeit 2026 haben 27 Kinder teilgenommen. Eine Woche lang erlebten sie miteinander Gemeinschaft, Spiel und Spaß, kreative Angebote und geistliche Impulse. Schon beim Ankommen und Kennenlernen am ersten Tag wurde deutlich: Diese Freizeit sollte eine besondere gemeinsame Zeit werden.

Nach dem gemeinsamen Aufbauen der Zelte gab es Zeit für Kaffee, Spiele und das Gestalten eigener Wappen. Am Abend saßen Kinder und Mitarbeitende am Lagerfeuer zusammen, und eine Andacht rundete den Tag ab. Am Dienstag machten wir einen Ausflug nach Barth ins Bibelzentrum – unser Ausflug sorgte für viele neue Eindrücke.

Inhaltlich begleiteten biblische Geschichten die Kinder durch die Woche. Beim barmherzigen Samariter ging es um Hilfsbereitschaft, Nächstenliebe und ein offenes Herz. Die Geschichte von David und Goliath machte Mut, auch großen

Herausforderungen mit Vertrauen zu begegnen. In Andachten, Gesprächen und gemeinsamen Aktionen konnten die Kinder entdecken, was diese Geschichten mit ihrem eigenen Leben zu tun haben.

Auch Kreativität und Bewegung kamen nicht zu kurz: Beim Schnitzen, Batiken, beim Gestalten von Kirchenfenstern und in freien Spielzeiten konnten sich die Kinder ausprobieren und miteinander ins Gespräch kommen. Am Donnerstagabend wurden die Schlafplätze in die Kirche verlegt, das war nochmal ein schöner Höhepunkt der gemeinsamen Tage.

Am Freitag wurde gepackt und aufgeräumt, bevor die Freizeit mit einem Abschlussgottesdienst endete. Dankbar blicken wir auf eine lebendige Woche voller fröhlicher Begegnungen, spannender Erlebnisse und gesegneter Momente zurück. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diese Kinderfreizeit vorbereitet, begleitet und möglich gemacht haben.

Luisa, Laura & Susanne



Christenlehre in DARGUN



Mittwochs für die **1. bis 3. Klasse**
Jeweils von **14:30 Uhr bis 15:30 Uhr**
im Pfarrhaus Dargun

Dienstags für die **4. bis 6. Klasse**
Jeweils von **16:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
im Pfarrhaus Dargun

(In den Ferien und an Feiertagen findet die Christenlehre nicht statt.)

Christenlehre in NEUKALEN



Mittwochs für die **1. bis 6. Klasse**
Jeweils von **16:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
im Pfarrhaus Neukalen

(In den Ferien und an Feiertagen findet die Christenlehre nicht statt.)

Junior Kirche im GNOIENER LAND



Mittwochs im Pfarrhaus Gnoien
von **15:30 bis 16:30 Uhr**

für die
1. bis 3. Klasse
29. September
06. Oktober
13. Oktober
27. Oktober
03. November
10. November
17. November
24. November
01. Dezember

für die
4. bis 6. Klasse
09. September
30. September
07. Oktober
14. Oktober
28. Oktober
04. November
11. November
Sankt Martin
18. November
25. November
02. Dezember

Sankt Martin 11.11.2026

17:00 Uhr in der Kirche Levin
17:30 Uhr in der Kirche Gnoien

- Andacht
- Martinsspiel
- Laternenumzug
- Lagerfeuer
- Bratwurst und Getränke



Konfitermine Gnoiener Land

Abend mit den Eltern der VORKONFIRMANDEN am
08. September 2026 um 18:30 Uhr (für ein Stündchen)
im Pfarrhaus Gnoien, Am Kirchenplatz 11.

Hauptkonfirmanden	ALLE	Vorkonfirmanden
Pfarrhaus Gnoien	Haupt- und Vorkonfirmanden	Pfarrhaus Gnoien
31.08.26 17:30–18:30 Uhr		
04.–05.09.26 17:00–10:30 Uhr	Pfarrhaus Levin Konfizelten „Levin on fire“ Spiel, Spaß & Silente Disco Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	04.–05.09.26 17:00–10:30 Uhr
26.10.26 17:30–18:30 Uhr		12.10.26 17:30–18:30 Uhr
02.11.26 17:30–18:30 Uhr		
07.11.26 10:00–13:00 Uhr	Pfarrhaus Gnoien Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	07.11.26 10:00–13:00 Uhr
23.11.26 17:30–18:30 Uhr		16.11.26 17:30–18:30 Uhr
30.11.26 17:30–18:30 Uhr		
05.12.26 10:00–13:00 Uhr	Pfarrhaus Gnoien Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	05.12.26 10:00–13:00 Uhr
07.12.26 17:30–18:30 Uhr	Pfarrhaus Gnoien Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	07.12.26 17:30–18:30 Uhr
14.12.26 17:30–18:30 Uhr	Pfarrhaus Gnoien Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	14.12.26 17:30–18:30 Uhr
19.12.26 10:00–12:00 Uhr und 15:00–17:30 Uhr	Kirche Gnoien Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	19.12.26 10:00–12:00 Uhr und 15:00–17:30 Uhr
20.12.26 16:00–17:00 Uhr	Kirche Gnoien Hauptkonfirmanden & Vorkonfirmanden	20.12.26 16:00–17:00 Uhr

Konfitermine Dargun-Neukalen

Wöchentlicher Unterricht – Infos und
Termine bei GP Timo Haunschild.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen & Helfen

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.



Wo geht man durch ein Loch rein
und durch zwei Löcher wieder raus?
Bei einer Hose!

Stell dir vor ...

... du wärst der Heilige Martin. Was würdest du mit jemandem teilen? Was würdest du verschenken? Dann mal los! Es ist schön, anderen eine Freude zu machen! Du kannst auch eine Verschenkebox aufstellen!



Deine Martinslaterne

Du brauchst: leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht. **So geht's:**

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstiels.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Freiluft- gottesdienste

Ich liebe ja unsere Kirchen – durchkomponierte und durchbetete Räume, die uns mit den Gläubigen aus Jahrhunderten verbinden. Aber ich liebe es auch draußen, wo man manches nicht kontrollieren kann. Da kann der Blick ohne Umwege direkt in Gottes weiten Himmel schweifen. Der strahlt in wolkenlosem Türkis oder ist grau verhangen. Es umschwirren einen Insekten und sommerliche Gerüche, die Sonne wärmt oder es weht eine steife Brise. Deshalb ist auch der freie Himmel ein so schöner Ort, um miteinander Gottesdienst zu feiern. Und das haben wir in diesem Sommer reichlich genutzt: es gab Gartengottesdienste in Gärten von Gemeindegliedern, den Ufergottesdienst mit Taufen am Pannekower See, Gottesdienste an der Feuerschale – oder der Sonntagsgottes-

dienst wurde kurzerhand nach draußen verlegt. Herrlich war das, sehr gemeinschaftsstiftend. Wenn Kinder draußen zwischen den Reihen herumströpern, stört das niemanden, unterm Talar blitzen nackte Füße heraus, und wieviel besser kann man sich vorstellen, wie es Jesus und seinen Jüngern als Fischer ergangen ist, wenn Gemeindepädagogin und Pastor im wackligen Anglerkahn gegen den Wind ankämpfen.

Auch merkt man bei Freiluftgottesdiensten besonders, wie wenig wir manches in der Hand haben: der 1. Darguner Gottesdienst musste wegen Regens in die Pfarrkirche verlegt werden und der Gottesdienst an der Feuerschale in Neukalen wurde wegen Hitze und Brandgefahr zum Gottesdienst an der Kerze. Da werden also auch Improvisationskräfte trainiert. In Herbst und Winter begegnen wir uns wieder in unseren schönen Kirchen und Gemeinderäumen. Aber der nächste Sommer kommt bestimmt – und mit ihm viel Freiluftgeschehen.

Brunke Ziemann



2 mobile Bars

in unserem Sprengel
unterwegs:

Marthas Bar und Nah-Bar

Wir sind für Sie da! So lautete das Motto zweier Projekte, die uns durch den vergangenen Sommer begleitet haben. Die **Nah-Bar**, ein Projekt für unseren Sprengel, bestand aus 3 Stühlen, einem Tisch, Kaffeegedeck oder Kaltgetränk und Pastorin, Pastor oder Gemeindepädagogen, die sich für Zufallsbegegnungen bereit gemacht hatten. **Marthas Bar** hingegen, erdacht für ganz Norddeutschland, bestand aus einem großen Autoanhänger mit allerlei großem Barzubehör und vielerlei Getränk bis hin zu einer ganzen Bierzapfanlage. Beiden Projekten gemein war aber, dass sie Begegnung fördern wollten. Und das ist gelungen. An vielen Stationen von Nah- und Marthas-Bar gab es gute und intensive Gespräche mit Kirchennahen und Kirchenfernen. Menschen lernten sich kennen, die sich sonst nie begegnet wären, Lebensgeschichten wurden erzählt und gedeutet. Marthas Bar war als Kurzzeitprojekt gedacht und wird so auch nicht wiederkommen. Die Nah-Bar hingegen, die nicht viel Vorbereitung braucht, werden wir noch öfter irgendwo aufbauen, wo wir Menschen vermuten, die Gespräch brauchen. Also halten Sie die Augen offen: Wir sind auch weiterhin für Sie da (übrigens auch ganz unabhängig von der Nah-Bar per Telefon, E-Mail und in jedem Gottesdienst!)

*Brunke Ziemann
für das Team der Hauptamtlichen*

»Menschen lernten sich kennen, die sich sonst nie begegnet wären, Lebensgeschichten wurden erzählt und gedeutet.«



„Wenn es keine
im Land mehr gibt,
den Stammtisch zu,
denn alles wirklich
Begegnung.“

Unsere Gemeindebüros

Dargun

Burgstraße 9, 17159 Dargun
Nadine Schliedermann
Telefon: 039959/20416
Email: dargun-neukalen@elkm.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13:00–16:00 Uhr
Donnerstag: 09:00–12:00 Uhr

Gnoiener Land

Am Kirchplatz 11, 17179 Gnoiener Land
Susanne Heinzel
Telefon: 039971/12406
Email: gnoiener-land@elkm.de

Öffnungszeiten:

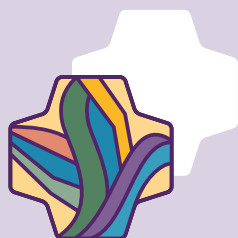
Dienstag: 09:00–16:00 Uhr
Freitag: 09:00–12:00 Uhr

Neukalen

Am Markt 9, 17154 Neukalen
Mandy Kasch
Telefon: 039956/20311
Email: dargun-neukalen@elkm.de

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00–16:00 Uhr
Mittwoch: 16:00–18:00 Uhr



Bankverbindungen

Kirchengemeinde Dargun

IBAN: DE65 1505 0200 0530 0016 24
BIC: NOLADE21NBS

Kirchengemeinde Gnoiener Land

IBAN: DE64 5206 0410 5305 0502 00
BIC: GENODEF1EK1

Kirchengemeinde Neukalen

IBAN: DE02 1505 0200 0550 0008 60
BIC: NOLADE21NBS

Vorsitz Ortskirchenräte

Altkalen/Boddin

Sandra Weber: 0152/33988009
Katja von Heiden: 039973/75969

Basse/Behren-Lübchin/Walkendorf

Madlen Ulrich: 0173/6798066

Gnoiener Land/Wasdow

Monic Schildt: 0157/53625764

Dargun/Brudersdorf

Heike Weilandt: 039959/20028

Groß Methling

Lothar Lankow: 0152/36882073

Levin

Jörg Kütke: 03998/223765

Neukalen

Bianca Braatz: 0172/3753839

Gesprächspartner in Friedhofsangelegenheiten

Altkalen	Gerd Wiese Chr. Freudenfeld	039973/70074 039973/70466
Basse	Madlen Ulrich	0173/6798066
Behren-Lübchin	Hans Burr	0174/7967968
Bobbin	Hubert Schmidt	0152/26046407
Boddin	Doris Tom	039971/14346
Brudersdorf	Timo Haunschild	03959/20744
Dargun	Ramona Jager	0151/14923275
Finkenthal	Michaela Gielow	039971/12492
Gnoien	Hubert Schmidt	0152/26046407
Groß Methling	Manuela Engler Anselm Rodenberg	0152/54632022 0152/27411540
Levin	Timo Haunschild	03959/20744
Neukalen	Siegfried Köpsell	039956/21120
Schlakendorf	Siegfried Köpsell	039956/21120
Schorrentin	Siegfried Köpsell	039956/21120
Walkendorf	Ruth Ehlert Marina Pfau	0151/68502860 0172/3952201
Wasdow	Ilona Heise	0152/05724472

Pastorin Brunke Ziemann

Telefon: 0176/60809993
brunke.ziemann@elkm.de

Gemeindepädagogin: Susanne Schulz

Telefon: 0174/6119847
susanne.lorenz@elkm.de

Pastor Jens-Uwe Goeritz

Telefon: 0177/7111756
jens-uwe.goeritz@elkm.de

Gemeindepädagoge: Timo Haunschild

Telefon: 039959/20744
timo.haunschild@elkm.de

Impressum

V.i.S.d.P. Jens-Uwe Goeritz, Brunke Ziemann
Quellenangaben und Bildnachweise: www.gemeindebrief.de
Layout: Kraft plus Wiechmann, Rey
Druck: GemeindebriefDruckerei • Auflage: 2.600 Stück
Herausgeber: Kirchengemeinde Dargun-Neukalen &
Kirchengemeinde Gnoiener Land • Redaktionsschluss für
den nächsten Gemeindebrief ist der 2. November 2026

Kirchenmusikerin: Petra Leupold-Elert

Telefon: 0151/56061356
petra.leupold-elert@elkm.de

Siehe, ich mache alles neu. Mach mit.

Offenbarung 21,5

Gott

Verwandlungskünstler*in

© editionahoi.de

Schöner
leben

Freundlicher
denken

Mutiger
lieben

Wilder
träumen

Friedenstauben
losschicken

Apfelbäume
pflanzen

Einander
vertrauen